



Physician Assistance

Arztassistent/-in

Bachelor of Science

für Studierende mit Abschluss
in einem Gesundheitsfachberuf

Auch ohne
Abitur

6 Semester berufsbegleitend

Start jeweils zum Winter- und Sommersemester



Steckbrief

Art des Studiums	berufsbegleitend/Teilzeit
Studienbeginn	jeweils zum Winter- und Sommersemester
Studienort	Köln oder Regensburg
Regelstudienzeit	6 Semester
Abschlussgrad	Bachelor of Science (B.Sc.)
Credits	210 ECTS-Punkte, Anrechnung von 60 ECTS-Punkten (bzw. 40 für MFA) auf die Berufsausbildung nach erfolgreichem Auswahlverfahren (Äquivalenzprüfung und Auswahlgespräch).
Studierendenzahl	ca. 30 pro Semester
Organisation	Der Präsenzunterricht findet i.d.R. 5× pro Semester jeweils von Freitag bis Sonntag und 1× pro Semester von Donnerstag bis Sonntag (letztes Präsenzwochenende) statt.
Studiengebühren	490,— Euro pro Monat. Darin sind alle für den Studiengang anfallenden Gebühren beinhaltet.



Zulassungsvoraussetzung ist eine Hochschulzugangsberechtigung (z.B. Abitur oder eine abgeschlossene dreijährige Berufsausbildung) und ein Abschluss einer mindestens dreijährigen Berufsausbildung in einem der folgenden Berufe:

Pflegeberufe:

Gesundheits- und Krankenpfleger, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger, Hebamme/Entbindungshelfer, Altenpfleger

Therapieberufe:

Ergotherapeuten, Physiotherapeuten, Logopäden

Med.-Techn. Assistenzberufe:

Operationstechnische Assistenten (OTA), Anästhesietechnische

Assistenten (ATA), Chirurgisch-Technische Assistenten (CTA), Medizinisch-Technische Assistenten Funktionsdiagnostik (MTAF), Medizinisch-Technische Laboratoriumsassistenten (MTLA oder MTA-L), Medizinisch-Technische Radiologieassistenten (MTRA, MTA-R oder RTA), Pharmazeutisch-Technische Assistenten (PTA)

Notfallsanitäter

Medizinische Fachangestellte können ebenfalls zum Studium Physician Assistant zugelassen werden, wenn sie zusätzlich 20 ECTS in den medizinischen Grundlagen (Anatomie, Physiologie, Pathologie) nachweisen. Diese können z.B. im Rahmen einer wissenschaftlichen Weiterbildung (Hochschulzertifikat) an der HSD Hochschule Döpfer erworben werden.



Berufsbild und Tätigkeitsfelder

Nach dem Studium übernehmen Sie, als medizinisch sehr gut ausgebildete/-r Physician Assistant (PA), unter ärztlicher Aufsicht und Verantwortung delegierbare Aufgaben, die ehemals ausschließlich von Ärzten durchgeführt wurden und entlasten diese maßgeblich. Damit leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Sicherstellung der medizinischen Versorgung der Bevölkerung, vor allem in Krankenhäusern sowie ärztlich häufig unterversorgten ländlichen Gegenden. Als Teil multidisziplinärer Behandlungsteams fungieren Physician Assistants als Bindeglied zwischen Ärzten, Pflegepersonal und Patienten.

Mögliche Einsatzorte für Physician Assistants sind u.a.:

- ▶ Krankenhäuser und Polikliniken
(z.B. Chirurgie, Anästhesie, zentrale Notaufnahme etc.)
- ▶ Rehabilitationskliniken
(z.B. Funktionsdiagnostik und Therapie etc.)
- ▶ Tageskliniken
- ▶ Medizinische Versorgungszentren
- ▶ Ärzthäuser bzw. Arztpraxen
- ▶ Allgemeinmedizinische und fachärztliche ambulante Einrichtungen



Exemplarische Einsatzgebiete:

- ▶ Chirurgie/Innere Medizin
- ▶ Zentrale Notaufnahme
- ▶ Anästhesie und Intensivmedizin
- ▶ Funktionsdiagnostik und Therapie

Mögliche Aufgabenbereiche sind u.a.:

- ▶ Mitwirkung bei der Diagnosestellung und der Erstellung eines Behandlungsplans
- ▶ Berücksichtigung einer Konsiliardiagnostik
- ▶ Erstellung und Umsetzung eines Behandlungsplans nach Rücksprache mit einem Arzt
- ▶ Assistenz bei Operationen und Durchführung kleiner Eingriffe auf Anordnung des Arztes
- ▶ Adressatengerechte Weitergabe medizinischer Informationen
- ▶ Organisation von Verlegungen bzw. Überweisungen sowie Erstellung fachlicher Protokolle und Dokumentationen der Behandlung
- ▶ etc.

Der Bachelorstudiengang B.Sc. Physician Assistance

In dem praxisorientierten Bachelorstudiengang B.Sc. Physician Assistance erwerben Sie breitgefächerte medizinische Kenntnisse sowie die formale Voraussetzung, um Ärzte bei delegierbaren Routineaufgaben zu unterstützen und zu entlasten. Die Studiendauer beträgt sechs Semester. Durch virtuelle Lehrveranstaltungen und intensive Betreuung während der Studienphasen ist eine Ausübung des Berufs neben dem Studium möglich.

Im Laufe Ihres Bachelorstudiums erwerben Sie Kompetenzen, die Sie qualifizieren, Ihre Fachkompetenzen an sich rasch wandelnde Anforderungen anzupassen und spezielle medizinische Problemstellungen auf dem Niveau des internationalen Fachstandards wissenschaftlich fundiert zu bearbeiten. Sie entwickeln ein kritisches Bewusstsein für ethisch bedeutsame Anforderungen und Probleme in Ihrem späteren Tätigkeitsfeld.



Studienorganisation

Blockveranstaltungen in regelmäßigen Zeitstrukturen sowie der vermehrte zusätzliche Einsatz virtueller Lehre sorgt für eine erhöhte Flexibilität, Mobilität und Studierbarkeit des Studiengangs B.Sc. Physician Assistance. Damit bieten wir Ihnen die Möglichkeit, den Bachelorabschluss berufsbegeleitend zu erwerben und bezüglich Ihres Wohnortes unabhängig zu sein. Die zusätzlich stattfindenden virtuellen Vorlesungen, besonders derjenigen Module, die hauptsächlich theoretisches Wissen (z.B. Einführungsvorlesungen) vermitteln, unterstützen dies.

Praxisanteile im Studium

Die Reflexion berufspraktischer Erfahrungen und deren Verknüpfung mit dem theoretisch Erlernten bilden einen wesentlichen Bestandteil des Kompetenzerwerbs im Studiengang Physician Assistance. Daher haben die studienbegleitenden Praxisprojekte eine besondere Bedeutung im Curriculum, insbesondere da sie über klassische Praktika hinausgehen. Sie setzen die erworbenen Kompetenzen aus den vorangegangenen Modulen in den selbst gewählten medizinischen Einrichtungen (z.B. Krankenhäuser) nach einem festgelegten Plan und mit konkreten Tätigkeitsvorgaben selbstständig in die Praxis um. Hierbei werden Sie sowohl vor Ort als auch durch die Hochschule betreut. Aber auch spezielle Kurse und Übungen (z.B. EKG, Naht, Sonografie, Endoskopie etc.) sowie Skill-Trainings (z.B. Punktions- und Kathetertechniken etc.) und Hospitationen (z.B. Exkursion), im Rahmen der Präsenzphasen, dienen der Festigung und dem Praxistransfer der in den Vorlesungen erworbenen Kenntnisse.

Studienorganisation

	Module	Semester						CP
		1	2	3	4	5	6	
1	Grundlagen wiss. Arbeitens und evidenzbasierter Medizin	5						5
2	Anatomie	5						5
3	Schlüsselkompetenzen	5						5
4	Anamnese / Untersuchungsmethoden / Screening	5						5
5	Recht und Gesundheitspolitik	5						5
6	Physiologie		5					5
7	Pathologie / Pathophysiologie		5					5
8	Naturwissenschaftliche Grundlagen		5					5
9	Chirurgie		5					5
10	Praxisprojekt I		5					5
11	Mikrobiologie / Hygiene			5				5
12	Klinische Medizin			5				5
13	Anästhesie / Schmerzmanagement			5				5
14	OP-Lehre / Funktionsdiagnostik / Labor			5				5
15	Praxisprojekt II			5				5
16	Innere Medizin				5			5
17	Pharmakologie / Toxikologie				5			5
18	Grundlagen Medizin- und Wissenschaftsethik				5			5
19	Praxisprojekt III				5			5
20	Notfallmedizin / Notfallmanagement				5			5
21	Public Health / Gesundheitsförderung und Prävention					5		5
22	„Kleine Fächer“ Gynäkologie / Urologie / Neurologie / HNO / Geriatrie					5		5
23	Qualitätsmanagement / Informationstechnik					5		5
24	Orthopädie / Unfallchirurgie					5		5
25	Praxisprojekt IV					5		5
26	Reflektierte medizinische Praxis in den Fachgebieten						5	5
27	Grundlagen Medizintechnik						5	5
28	Praxisprojekt V						5	5
29	Bachelorarbeit inkl. Kolloquium						10	10
Summe CP Studium mit med. Beruf		25	25	25	25	25	25	150

Kontaktstudium in h	Virtuelle Vorlesung in h	Praxiskurse in h	Med. Einricht. in h	Selbststudium in h
30	5			90
30	5			90
30	5			90
30	5	35		55
30	5			90
30	5			90
30	5			90
30	5			90
30	5	35		55
10	5		120	15
30	5			90
30	5			90
30	5	20		70
30	5	15		75
10	5		120	15
30	5			90
30	5			90
30	5			90
10	5		120	15
30	5	35		55
30	5			90
30	5	25		80
30	5			70
30	5	10		85
10	5		120	15
30	5			90
30	5	25		65
10	5		120	15
				250



Ihre Vorteile an der HSD Hochschule Döpfer

Ihr Studium an der HSD Hochschule Döpfer bietet Ihnen einige Vorteile, durch welche Beruf, Studium und Privatleben sehr gut vereinbar sind.

- ▶ Innovative Organisationsformen Ihres Studiums parallel zum Beruf
- ▶ Enger Praxisbezug im Studium
- ▶ Individuelle und intensive Betreuung
- ▶ Kleine Studiengruppen mit Nähe zu den Professoren
- ▶ Studieren in familiärer Atmosphäre
- ▶ Flexibel Studieren mit optimierten Präsenzzeiten und dem Einsatz moderner Lehr- und Lernmethoden
- ▶ Zulassung ohne NC



Die Standorte der HSD Hochschule Döpfer

Der Studiengang B.Sc. Physician Assistance wird an unseren beiden Standorten in Köln und Regensburg angeboten.

Standort Köln

Musikhochburg, Fernsehauptstadt, die größte Uni Deutschlands, die 5. Jahreszeit – Köln hat für jeden viel zu bieten. Zahlreiche Nachwuchsdesigner, Architekten und Gastronomen haben sich in der Stadt am Rhein angesiedelt. Und mitten drin, am Waidmarkt 3 und 9, finden Sie seit 2014 den Hauptstandort der HSD Hochschule Döpfer. Die Umgebung mit ihren vielen Läden und der Nähe zu den Rheinpromenden lädt gleichermaßen zu Erkundungstouren durch die pulsierende Stadt und zur Entspannung ein.

Standort Regensburg

In der UNESCO-Weltkulturerbe-Stadt an der Donau befindet sich unser 2017 gegründeter zweiter Standort. Regensburg besticht mit seinen malerischen, mittelalterlichen Gassen, dem historischen Stadtkern, der steinernen Brücke, dem Stadtteil Stadtamhof, dem wunderbar restaurierten Dom, der großen Kneipendichte und den Parks und Galerien jeden Tag aufs Neue. Wer hier mal lebt, möchte nicht mehr weg.

Bewerbungs- unterlagen

Stand: 07.18

- ▶ Motivationsschreiben
- ▶ Lebenslauf mit Lichtbild
- ▶ Nachweis der Hochschulzugangsberechtigung (z.B. Abiturzeugnis oder Nachweis einer abgeschlossenen dreijährigen Berufsausbildung)

Ansprechpartner

Prof. Dr. Karin Kohlstedt-Eisenträger
Prof. Dr. Manfred Eglmeier

Kontaktdaten

HSD Hochschule Döpfner

Waidmarkt 3 und 9 · 50676 Köln

Tel.: (0221) 126 125-0

Fax: (0221) 126 125-19
koeln@hs-doepfer.de

HSD Hochschule Döpfner

Standort Regensburg

Prüfeninger Str. 20 · 93049 Regensburg

Tel.: (0941) 600 903-0

regensburg@hs-doepfer.de

www.hs-doepfer.de



Staatl. Anerkennung durch
das Ministerium für Kultur
und Wissenschaft des Landes
Nordrhein-Westfalen.

ACQUIN Akkreditiert durch die ACQUIN –
Akkreditierungs-, Zertifizierungs-
und Qualitätssicherungs-Institut.

